Inhalt

1.1	Individualisierung und Kontinunat	16
1.2	Zur Bedeutung der räumlichen Umwelt	15
1.3	Familienzyklus und Wohnen	
1.4	Aufbau und Gliederung des Buches	23
	Teil I	
2.	Wohnung und Wohnumwelt bei Familien in der Expansions-	27
2.1	phase Charakteristik der expandierenden Familie	27
2.1	Räumliche Mobilität	30
2.2	Chancen auf dem Wohnungsmarkt	36
2.3	Zusammenfassung	(39)
2.4		
3.	Wohnung und Wohnumwelt bei Familien in der Konsolidie- rungsphase	41
3.1	Charakteristik der konsolidierten Familie	41
3.2	Umzüge: Die erzwungene Immobilität der Mieter und der ver-	
	spätete Weg ins Eigenheim	42
3.3	Zusammenleben von Generationen in der Stadt	47
3.4	Der lokale Lebenszusammenhang der konsolidierten Familie	53
3.5	Zusammenfassung	61
4.	Wohnung und Wohnumwelt bei Familien in der Schrumpfungs-	63
	phase	63
4.1	Charakteristik der schrumpfenden Familien	66
4.2	Immobilität und Wohnweise	72
4.3	Die schrumpfende Familie im Generationszusammenhang	77
4.4	Rückzug aus dem öffentlichen Leben der Stadt	770

Wohnung und Wohnumwelt bei Neuen Haushaltstypen

Kommunikation anstatt Isolation Succession

Charakteristik der Neuen Haushaltstypen

Wohnstandorte der Neuen Haushaltstypen

Probleme der Wohnungsnahme

Problemstellung und grundlegende Begriffe

Zusammenfassung

Zusammenfassung

4.5

5.

5.1

(5.2

5.5

81

81

84

88

91 93

Seite

6. 6.1	Die Wohnung als Ort der An- und Enteignung Vorbemerkungen	95
6.2	Zur Familiengerechtigkeit der Wohnung	95 97
6.3	Neue Haushaltstypen: Lebensform ohne Wohnform	
6.4	Anpassungsfähigkeit der Wohnung durch Flexibilität	105 108
6.5	Zusammenfassung	/113
	ŭ	(113
7.	X Die städtische Straße als sozialer Kristallisationspunkt	/ 115
7.1	Vorbemerkungen	115
7.2	Sozialisation und Kommunikation auf städtischen Straßen	117
7.2.1	Soziale Funktionen der Straßen für Kinder und Jugendliche	118
7.2.2	XSoziale Funktionen der Straße für Erwachsene	123
7.3	^X Straßen im gesellschaftlichen Wandel	124
7.3.1	Die Kaiser-Wilhelm-Straße in Braunschweig	125
7.3.2	Die Admiralstraße in Berlin-Kreuzberg	130
7.4	^X Zusammenfassung	135
8.	Das innenstadtnahe Altbauquartier als lokaler Lebens-	\
	zusammennang	137
8.1	Zur sozialen Zusammensetzung der Quartiersbevölkerung	137
8.2	Lebenslage und Lebenschancen im Altbauquartier	139
8.3	Die Sanierung: Vertreibung aus der eigenen Lebensgeschichte	150
8.4	Zusammenfassung	153
9.	Die Neubausiedlung als Station in der Wohnkarriere	155
9.1	Einführende Bemerkungen	155
9.2	Die Massenumzüge in die Neubausiedlungen	156
9.3	Die angespannte Lebensweise in den neuen Großsiedlungen	163
9.4	XDie aktuelle sozial-räumliche Umschichtung	167
9.5	Zusammenfassung	171
-	o	1/1
10.	Stadt als Heimat	173
10.1	Die Stadt in ihrer sozial-räumlichen Struktur	174
10.2	Die Stadt in ihrem kulturellen Substrat	178
10.3	Zum Prozeß des Heimischwerdens	181
10.4	Zusammenfassung	191
11.	Resümee	193
	Literaturverzeichnis	201
	District Verzeichnis	201

Verzeichnis der Abbildungen

			Seite
		Di des Lebengrublus der Familia	18
Abb.		Phasen des Lebenszyklus der Familie	20
Abb.		Lebensformen und Lebensphasen	28
Abb.	3:	Wohnbedarf, Familieneinkommen und Lebenszyklus	31
Abb.	4:	Altersspezifische Migrationsraten nach Geburtsjahr	31
Abb.	5:	Bewohnte Wohneinheiten in Wohngebäuden nach der Fläche, Besitzverhältnis und Kinderzahl 1982	45
Abb.	6:	Familienzyklisch bedingte Belastungsschwankungen im Familienhaushalt	48
Abb.	7:	Intergenerative Kombination der familialen Belastungs- schwankungen	49
Abb.	8:	Standortqualität einer Wohnung	55
Abb.	9:	Auswahl von Verbotsschildern für Kinder	58
Abb.	10:	Wohnungsversorgung nach dem Alter des Haushaltsvorstandes in öffentlich geförderten Wohnungen	67
Abb.	11:	Eigentümer- und Mieterhaushalte nach Altersklassen im Jahr 1982	69
Abb.	12:	Intergenerative Kombination von Familienzyklen	73
Abb.	13:	Grundriß einer Wohnungen-Wohnung	76
Abb.	. 14:	Persönliche Wohnsituation nach Altersgruppen Vergleich der Jugendstudien 1964 und 1981	85
Abb.	. 15:	Gewünschte und vorhandene Wohnform von Studenten	86
Abb	. 16:	Anteile der Einpersonenhaushalte an allen Privathaushalten in Hamburg nach Stadtteilen	89
Abb	. 17:	Kind sein nach DIN 18011	100
Abb	. 18:	Familiengerechter Wohnungsgrundriß	104
Abb		Familienzyklus und Wohnungsgrundriß	109
Abb		Funktionsneutrale und funktionsbetonte Raumzuordnung	110
Abb	21:	Belebte Straße mit Kindern	119
Abb		Lageplan der Kaiser-Wilhelm-Straße	126
Abb		Die Kaiser-Wilhelm-Straße in Braunschweig	
AUU	a)	Blicke in die Kaiser-Wilhelm-Straße von Osten (1913)	127
	<i>а)</i> b)	Kommerzialisierung der Straße	129
Abb	•	Lageplan der Admiralstraße in Kreuzberg (1902)	131

		Seite
Abb. 25:	Die Admiralstraße im Wandel	
a)	Die Admiralstraße in den 20er Jahren	133
b)	Abriß und Beginn der Neubauten	133
Abb. 26:	Hinterhof im Berliner Norden (1917)	141
Abb. 27:	Typisches Neubaugebiet der 60er Jahre	157
Abb. 28:	Alterswellen und ihre Verschiebungen in der Gropiusstadt Berlin	165
Abb. 29:	Erster Preis des Jugend-Photowettbewerbs zum Thema "Heimat"	185
Abb. 30:	Entwicklung des Heimatgefühls in Wolfsburg	188

Verzeichnis der Tabellen

Tab. 1:	Familienstatistische Angaben (1950-1984)	19
Tab. 2:	Wohnstandortgeschichte der Familie Z., Stuttgart	34
Tab. 3:	Lebenszyklus und Chancen auf dem Wohnungsmarkt, Untersuchung von 1982	37
Tab. 4:	In hochverdichteten Regionen umgezogene Haushalte mit 4 oder mehr Personen	44
Tab. 5:	Besuchskontakte mit nahen Verwandten nach Lebensphasen	50
Tab. 6:	Beziehungen zu Verwandten im lokalen Bereich	52
Tab. 7:	Zeitereignisse und Altersphasen der älteren deutschen Bevölkerung nach Jahrgangsgruppen	64
Tab. 8:	Wanderungsmotivstruktur 1977/78 nach Altersgruppen	68
Tab. 9:	Wichtigste Freizeitaufenthalte der Kinder außerhalb der Wohnung, nach Alter	120
Tab. 10:	Art der Budgetkorrekturen als Folge der Umsetzung	160
Tab. 11:	Einstellung zu Wolfsburg nach verschiedenen demographischen Merkmalen (1960)	186

Seite